

Sicherheitschränke/Tresore

a. Hinweis

b. Hinweis

a. in: KA 152 (2009) 54, Nr. 61

b. in: KA 159 (2016) 94, Nr. 83

a. Aus gegebenem Anlass weisen wir daraufhin, dass

- vor Notöffnungen von Sicherheitschränken/Tresoren bei Verlust von Schlüsseln
- vor dem Einbau von Elektronenschlössern in vorhandene Sicherheitschränke/Tresore mit Doppelbartschlössern aufgrund von Defekten oder
- vor Neuanschaffung von Sicherheitschränken/Tresoren

zur Kostenminimierung vorab telefonische Rücksprache mit der Hauptabteilung Finanzen, Referat Beschaffungs-, Darlehens- und Versicherungswesen, Herrn Peter Görres, Telefon: 05251/125-1283 genommen werden sollte!

b. Verschiedene alte Hersteller von Tresoren und Sicherheitschränken (z.B. die Firma Pohlschröder) existieren heute nicht mehr. Die noch bekannten alten Hersteller-Namen sind ggf. von neuen Nutzern aufgekauft worden, deren Seriosität im Einzelfall anzuzweifeln ist. In der Vergangenheit wurden Pfarreien durch falsche Beratung und völlig überzogene Leistungsabrechnungen geschädigt!

Wir weisen nochmals darauf hin, dass bei Notöffnungen oder Reparaturen von Tresoren und Sicherheitschränken vor Einschaltung einer Firma Kontakt mit der Hauptabteilung Finanzen, Referat Beschaffungs-, Darlehens- und Versicherungswesen, Telefon: 05251/1 25-1283 oder -1458 aufgenommen werden sollte.

Reparatur- oder Notöffnungsaufträge, die ohne vorherige Kontaktaufnahme mit der Hauptabteilung Finanzen erteilt worden sind, werden nicht, auch nicht nach Einbrüchen, aus Mitteln des Erzbistums bezuschusst werden (siehe zuletzt KA 2013, Nr. 31)!

